

Personenseilschwebebahnen (SBT): Forderungen zur Einkommensrunde beschlossen

„Wir leben Gemeinschaft“! Deshalb fordern wir für unsere Mitglieder in den Unternehmen im Geltungsbereich des Tarifvertrags für die Personenseilschwebebahnen (SBT) eine Entgelterhöhung von 4,5 Prozent und für weitere 2,6 Prozent das EVG-Wahlmodell.

Unsere Mitglieder sollen selbst entscheiden können, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise

- 2,6 Prozent mehr Geld oder
- 6 Tage mehr Urlaub oder
- eine Stunde Arbeitszeitverkürzung haben wollen.

Zum Gesamtpaket, das die EVG verhandeln wird, gehören neben der Einführung der 39-Stunden-Woche auch der Beitritt der Unternehmen im Geltungsbereich des Tarifvertrags für die Personenseilschwebebahnen (SBT) zum Fonds soziale Sicherung und die Weiterentwicklung des Haustarifvertrags.

Die Verhandlungen beginnen am 15. Oktober 2018 in München.

Downloads



Aushang

(PDF, 98.06 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2018/18-10-08_-_SBT_-_EKR_2018_-_Forderungen_beschlossen.pdf)

